

Feste Tageszeiten:

08.00 Uhr	Frühstück
12:30 Uhr	Mittagessen
15:00 Uhr	Kaffee
18:30 Uhr	Abendessen

Leitung: Gunter Geiger, Dipl.-Volkswirt
Direktor Bonifatiushaus Fulda

Referent: Michael Schneider-Hanke
Politologe und Journalist, Köln

Kostenbeitrag für Unterbringung, Verpflegung und Seminarunterlagen:

190,00 € im Einzelzimmer
160,00 € im Doppelzimmer

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 13.09.2019
telefonisch unter der Tel.-Nr. 0661/8398-120 oder
per E-Mail an info@bonifatiushaus.de

**Förderung wurde als Unterträger der AKSB bei der
bpb beantragt.**

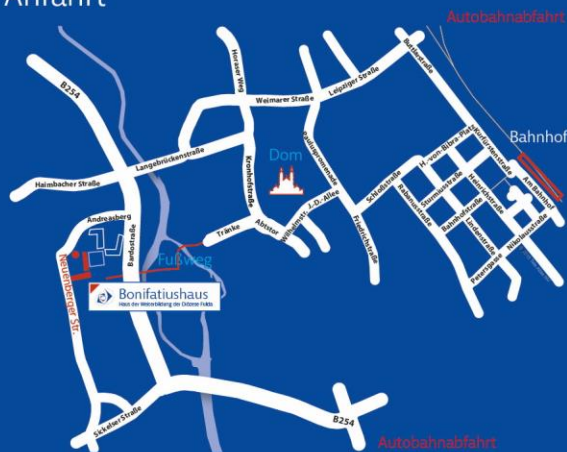


**Aufgrund des Hess. Bildungsurlaubsgesetzes und
im Rahmen des Sonderurlaubs für Beamte können
Sie bei Ihrem Arbeitgeber fünf Tage
Bildungsurlaub beantragen. Nach erfolgter
Anmeldung werden wir Ihnen eine Bestätigung
und die Anerkennung des Bildungsurlaubes
zusenden.**

**Anmeldungen aus anderen Bundesländern sind
möglich. Hierfür muss die Anerkennung gesondert
beantragt werden. Wir bitten deshalb um
rechtzeitige Anmeldung.**



Anfahrt



Mit dem Auto:
Von der A7 Autobahnabfahrt Fulda-Nord
oder - aus Frankfurt kommend -
die Abfahrt Fulda-Süd.

Mit dem Zug:
Ab Hauptbahnhof vom Busterminal aus mit der Linie 3 in Richtung
Maberzell/Bimbach oder der Linie 4 in Richtung Haimbach.

Für Anmeldungen und Rückfragen stehen wir Ihnen unter der
Tel.-Nr. 0661/8398-0 zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag bis Donnerstag	08.30 bis 12.30 Uhr 13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.30 bis 12.30 Uhr

www.bonifatiushaus.de



Politik und Zeitgeschichte

Europas neue Führer/innen – Rechtspopulismus und Rechtsextremismus in der Europäischen Union

**Bildungsurlaub
28.10.-01.11.2019**



Herzliche Einladung



Sehr geehrte Damen und Herren,

rechtspopulistische und rechtsextreme Gruppierungen und Parteien gewinnen in Europa und der Bundesrepublik immer mehr Anlauf, Anhänger und Wähler. Wenige Monate nach der Wahl zum Europäischen Parlament werden die Erfolgsgründe dieser europa-, demokratie- und migrations-skeptischen (oder -feindlichen) Bewegungen diskutiert und deren Personal, programmatische Ziele und ihr Regierungshandeln in Ungarn, Polen, Italien und Österreich unter die Lupe genommen. Und schließlich werden politische und persönliche Gegenstrategien erörtert, um Gefahren für die Demokratie in Europa und Deutschland wirksam bekämpfen zu können.

Sie sind herzlich eingeladen.

Gunter Geiger

Direktor Bonifatiushaus Fulda

Montag, 28.10.2019

Ab 10.30 Uhr

11.00 – 12.30 Uhr

14.00 - 15.00 Uhr

15.15 – 18.30 Uhr

19.30 – 21.30 Uhr

Dienstag, 29.10.2019

9.00 - 12.30 Uhr

15.15 - 18.30 Uhr

Anreise

Vorstellungsrunde,
Einführung in Methodik
und inhaltliche Konzeption
des Seminars

Rechtspopulisten auf dem
Vormarsch? – Zur Situation
nach den Europawahlen
und den Landtagswahlen in
drei ostdeutschen
Bundesländern

„Rechtspopulismus“ und
„Rechtsextremismus“ –
Versuch von
Begriffsbestimmungen
Rechtsextremismus und
Rechtspopulismus in
Westeuropa nach 1945

Die Angst vor
Einwanderung und dem
Islam, Globalisierung, Euro-
Krise und den „Brüsseler
Eliten und Bürokraten“
Populisten an der Macht:
Ursachen und Entwicklung
von Rechtsextremismus,
Rechtspopulismus in
Osteuropa seit 1990 – ein
Überblick mit Fallstudien

Mittwoch, 30.10.2019

9.00 – 12.30 Uhr

15.15 -18.30 Uhr

Donnerstag, 31.10.2019

9.00 - 12.30 Uhr

15.15. – 18.30 Uhr

Freitag, 01.11.2019

9.00 - 12.30 Uhr

13.00 - 14.30 Uhr

„Neue“ und „alte“
Rechte in der
Bundesrepublik – ihre
Strategien, ihre
Themen, ihre
Anhänger, ihre Wähler
Die „Alternative für
Deutschland“ (AfD) -
rechtsextrem oder
rechtspopulistisch?
Fallstudien über
Europas neue Rechte I:
Skandinavien

Exkurs:
Rechtspopulismus in
den USA vor und nach
der Wahl Donald
Trumps
Fallstudien über
Europas neue Rechte
II: Mitteleuropa
Fallstudien über
Europas neue Rechte
III: Südeuropa

Rechtspopulismus und
Rechtsextremismus –
Normaler Bestandteil
oder Bedrohung?
Abschlussdiskussion